



Ursula Rauch

# Die Marienkäfer

Die Neue Brehm-Bücherei



# *Die Marienkäfer*

von  
Ursula Rauch

**Die Neue Brehm-Bücherei**



# Inhaltsverzeichnis

<b>Warum ein Buch über Marienkäfer? .....</b>	<b>4</b>	<b>Wo leben Marienkäfer auf der Welt? .....</b>	<b>26</b>
Steckbrief – Beispiel: Der Siebenpunkt-Marienkäfer .....	6	Marienkäfer gibt es rund um die Erde .....	26
Wie du dich in diesem Buch zurechtfindest .....	7	Mitgebracht in die Fremde .....	27
Siebenpunkt-Marienkäfer im Lauf der Jahreszeiten .....	8	Wo fühlen sich Siebenpunkt-Marienkäfer wohl? .....	28
<b>Typisch Siebenpunkt .....</b>	<b>10</b>	Lebensraum des Siebenpunkts .....	30
Zeig her deine Punkte! .....	10	<b>Wie sich Marienkäfer fortpflanzen .....</b>	<b>32</b>
Haben Marienkäfer immer sieben Punkte? .....	11	Am Anfang war das Ei .....	32
<b>Wie sehen Marienkäfer aus? .....</b>	<b>12</b>	Eine Larve schlüpft .....	34
Willkommen im Labor der Natur .....	12	Unbändiger Hunger .....	35
Farbenreichtum .....	14	Die Verpuppung .....	36
Geschützt durch kräftige Farbe oder unsichtbar durch Tarnung? .....	16	Der Jungkäfer schlüpft .....	37
<b>Mit wem sind Marienkäfer verwandt? .....</b>	<b>18</b>	<b>Was Marienkäfer fressen .....</b>	<b>38</b>
Teil einer riesigen Klasse .....	18	Blattläuse und sonstige Nahrung .....	38
Woran kann man Käfer erkennen? .....	20	Gestatten: Blattlaus – Leibspeise der Marienkäfer .....	40
Blick ins Familienalbum .....	24	Das Blattlausjahr .....	41
		Nicht alle Marienkäfer fressen Blattläuse .....	42

**Besonderheiten im Marienkäferleben . . . . . 46**

Marienkäfertreffen im Herbst . . . . . 46

Massenwanderungen . . . . . 47

Feinde der Marienkäfer . . . . . 48

Schutz gegen Feinde . . . . . 48

Was machen Ameisen mit Siebenpunkt-Marienkäfern? . . . . 49

Nahrungssuche . . . . . 50

Wie können Käfer riechen und schmecken? . . . . . 51

**Der Siebenpunkt-Marienkäfer und der Mensch . . . . . 52**

Glückskäfer seit langer Zeit . . . . . 52

Ein nützliches Tier . . . . . 53

Weitere für den Menschen nützliche Insekten . . . . . 54

Gebietsfremde Arten . . . . . 55

Neu in Europa: Asiatischer Marienkäfer . . . . . 56

Marienkäfer in Not? . . . . . 58

Kann ich selbst etwas tun? . . . . . 59

Deine Umgebung – marienkäferfreundlich . . . . . 60

Vielfältige Wiese – armer Rasen . . . . . 62

**Projektideen und Spiele . . . . . 63**

**Impressum, Literatur, Bildnachweise . . . . . 71**



# Warum ein Buch über Marienkäfer?



Die meisten Menschen denken bei Marienkäfern an niedliche kleine rote Käfer mit schwarzen Punkten.

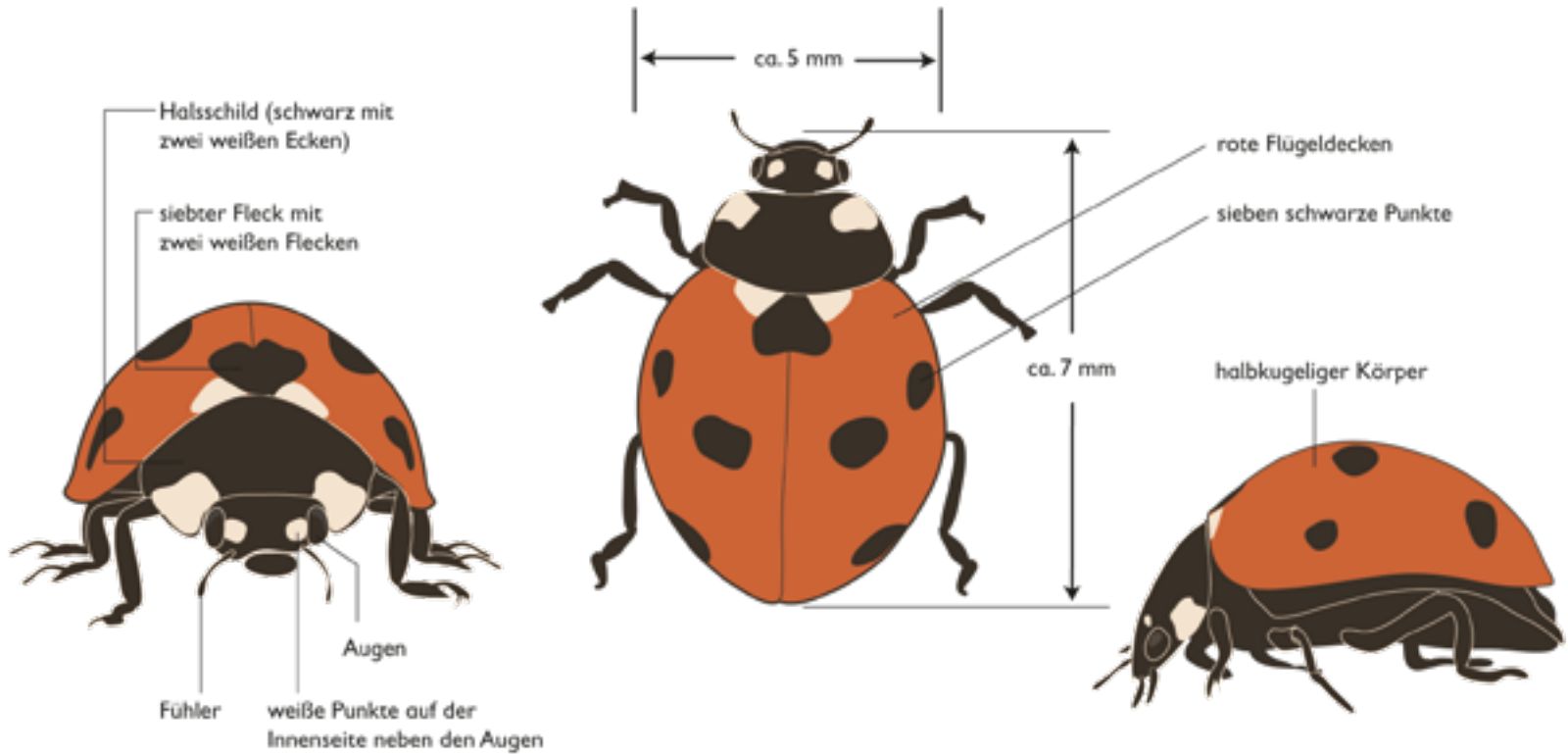
Der bekannteste von ihnen ist der Siebenpunkt-Marienkäfer oder kurz Siebenpunkt.

Nicht so bekannt ist, dass es sehr viele andere Arten von Marienkäfern gibt, die ganz unterschiedlich aussehen und leben.

*Schau genau hin und zähle die schwarzen Punkte. Es sind sieben – das ist ein Siebenpunkt-Marienkäfer.*

# Typisch Siebenpunkt

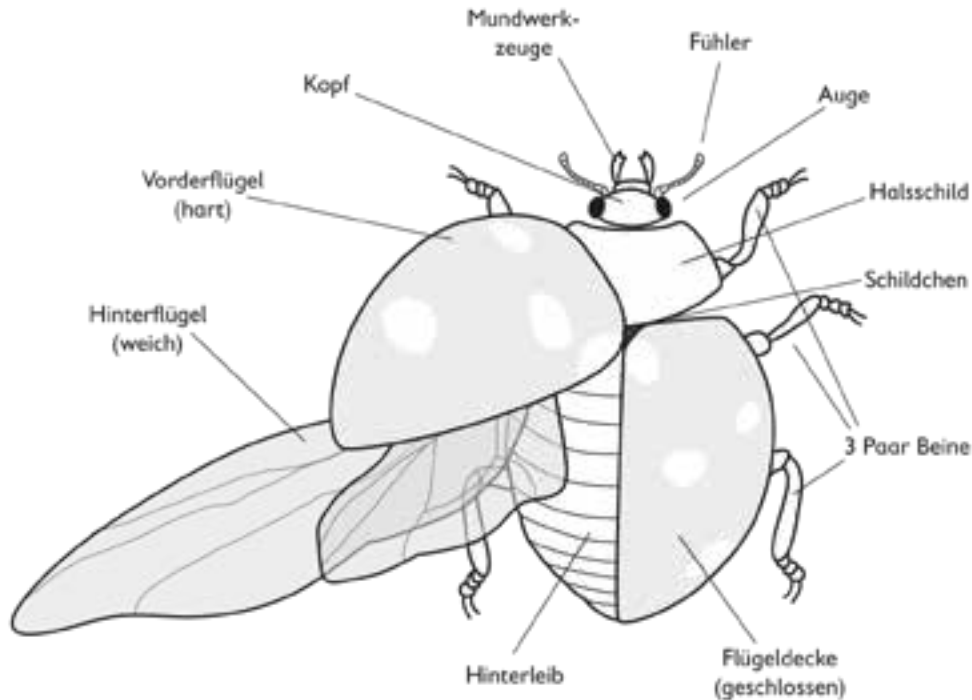
Zeig her deine Punkte!



*Siebenpunkt-Marienkäfer von vorn*

*Siebenpunkt-Marienkäfer von oben*

*Siebenpunkt-Marienkäfer von der Seite*



## Woran kann man Käfer erkennen?

Wie alle Insekten haben Käfer sechs Beine und einen Körper mit drei Abschnitten.

Damit sie sich bewegen können, haben sie gut funktionierende Gelenke zwischen den einzelnen Körperteilen.

Bei Käfern ist der Körper von einem harten Panzer geschützt, wie durch eine Rüstung.

Sogar die Vorderflügel sind hart und Teil des Panzers geworden.

Darunter verstecken sich die weichen Hinterflügel, die sie ausbreiten, wenn sie losfliegen.

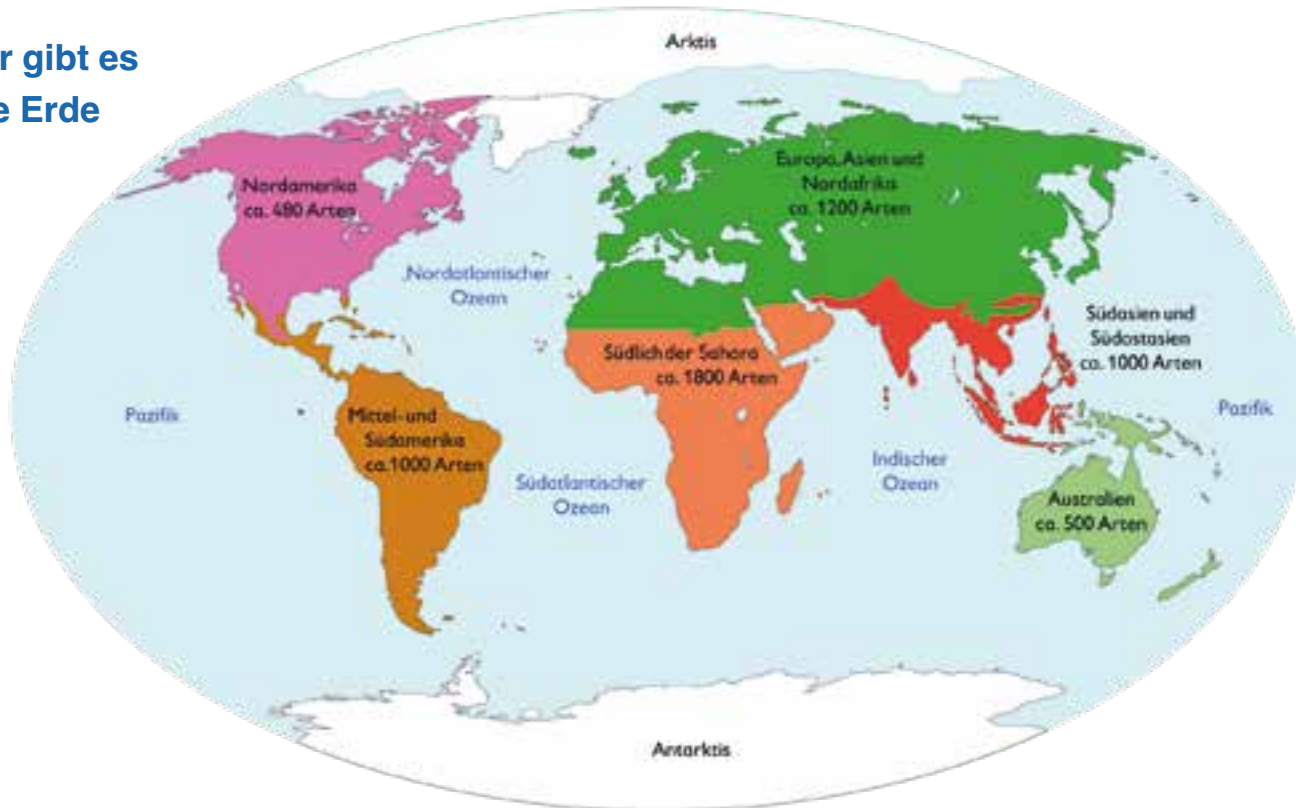


Wenn du einen Marienkäfer auf deiner Hand hast, halte deine Finger nach oben. Er wird hinaufkrabbeln und nun kannst du beobachten, wie er losfliegt: Zuerst klappt er die harten roten Vorderflügel auf. Darunter kommen die weichen, durchsichtigen Hinterflügel zum Vorschein. Diese entfaltet er und startet schließlich seinen Flug.



# Wo leben Marienkäfer auf der Welt?

Marienkäfer gibt es  
rund um die Erde



*Marienkäfer gibt es auf der ganzen Welt, nur nicht in den Ozeanen, in der Arktis und der Antarktis und auch nicht auf den Gipfeln der Hochgebirge. Marienkäfer fühlen sich in der Wärme am wohlsten, deshalb gibt es die meisten Arten in den Tropen und in den Subtropen. Die eingetragenen Zahlen zeigen, wie viele Marienkäferarten dort bereits gefunden wurden.*



### Projekt: Marienkäferaufzucht

Begib dich selbst auf die Suche: An Brennnessel, Klette, Rainfarn und Beifuß sollten im April die Eier des Siebenpunkt-Marienkäfers zu finden sein. Das Blatt mit den Eiern lege vorsichtig in eine Schmetterlingszuchtbox und halte die Umgebung mit einer Wassersprühflasche etwas feucht.

Wenn die Larven schlüpfen, brauchen sie Blattläuse. Du findest sie an den gleichen Pflanzen. Wie du weißt, häuten sich die Marienkäfer-Larven dreimal und verpuppen sich nach 14 Tagen. Achtung, die Puppen sind fest mit dem Untergrund, auf dem sie liegen, verbunden. Bitte nicht ablösen! Nun brauchen sie keine Nahrung mehr und nach zwei Wochen schlüpfen die Käfer.

Du kannst deren Ausfärbung beobachten und sie in der Zeit natürlich mit Blattläusen versorgen. Dort, wo du die Eier geholt hast, ist der richtige Ort, um sie dann von deiner Fingerspitze in die Freiheit zu entlassen. Insgesamt musst du für das Projekt etwa sechs Wochen einplanen, in denen du Zeit zum Futtersammeln und Beobachten hast und nicht verweist. Pass bitte gut auf die Käfer auf und hol dir Hilfe, wenn etwas zu schwierig für dich ist!



*So kann eine Zuchtbox aussehen.*



*Vergiss nicht, dir etwas zu wünschen.*